

www.ruelliswelt.blogspot.com

Nähanleitung Sitzkissen für einen Kinderhochstuhl „Tripp Trapp“

alle Angaben ohne Gewähr



Stoffbedarf

Bitte eventuelles Einlaufen bei der Vorwäsche noch berücksichtigen!

Bei einer Stoffbreite von 140 cm benötigt man für den Hauptstoff (in meinem Beispiel Jeans) 45 cm

Bei einer Stoffbreite von 150 cm benötigt man für den Hauptstoff 30 cm

Für die Belege benötigt man 2 Stücke, eines ca. 11 x 50 cm und das andere ca. 8 x 50 cm

Außerdem: Volumenvlies in mittlerer Stärke


Zuschnitt





Bitte beim Ausschneiden der Schnittteile beachten, dass die Teile 1 a und 1 b an den dafür vorgesehenen Stellen zusammengeklebt werden müssen. 1a und 1b im zusammengesetzten Zustand ergeben dann Schnittteil 1.





Bitte beim Zuschnitt allen Teilen noch eine Nahtzugabe von einer halben Nähfußbreite - bei mir 0,75 cm - berücksichtigen.

Für die Schnittteile 1, 4 und 5 eignen sich am besten feste Baumwollstoffe wie Jeans, damit der Sitzbezug auch den Kinderpops, die darauf herumschlittern, möglichst lange trotz ☺.

Schnittteil 1	Oberseite	1 x im Stoffbruch (bei meinem Beispiel aus Jeans)
	Unterseite	1 x im Stoffbruch (bei meinem Beispiel aus Jeans)
	Einlage	1 x im Bruch aus Volumenvlies (ich habe H280 verwendet)
Schnittteil 2	vorderer Beleg	1 x im Stoffbruch (in meinem folgenden Beispiel aus rot kariertem Stoff)
Schnittteil 3	hinterer Beleg	1 x im Stoffbruch (in meinem folgendem Beispiel aus türkis kariertem Stoff)
Schnittteil 4	Befestigungsstreifen vorne	1 x im Stoffbruch (in meinem Beispiel aus Jeans)
Schnittteil 5	Befestigungsstreifen hinten	1 x im Stoffbruch (in meinem Beispiel aus Jeans)

1	<p>Die Teile wie oben beschrieben zuschneiden.</p>	 <p>Teile für die Oberseite (Schnitteile 1, 2 und 3)</p>	 <p>Teile für die Unterseite (Schnitteile 1, 4 und 5)</p>
2	<p>Beim vorderen Beleg an der langen geraden Seite die Nahtzugabe nach links umbügeln. Das selbe beim hinteren Beleg wiederholen.</p>		
3	<p>Die Belege links auf rechts auf das große Oberteil auflegen und feststecken. Dann nochmal überprüfen, ob die Abstände zwischen den beiden Belegen (gelb eingezeichnete Abstandslinien) schön gleichmäßig sind.</p>		
4	<p>Die Belege an den langen (soeben umgebügelt) Kanten knappkantig aufnähen (eingezeichnete grüne Linien). Hierfür darf man gerne einen schönen Zierstich oder Zickzackstich verwenden.</p>		

<p>5 Nun noch alle anderen Seiten der Belege <u>innerhalb der Nahtzugabe</u> (also möglichst knapp am Stoffrand) auf dem Oberteil festnähen, damit später nichts mehr verrutschen kann (blaue eingezeichnete Linien).</p> <p>Das Oberteil des Sitzkissens ist nun soweit fertig. Soll es noch weiter verziert werden, wäre jetzt der richtige Zeitpunkt. In meinem Beispiel habe ich die Zwerge schon vorab aufgestickt, das ist natürlich auch möglich.</p> <p>Die Belege sind kein Muss und können auch weggelassen werden bzw. in einer anderen Höhe zugeschnitten werden, ganz nach Lust und Laune.</p>	
<p>6 Beim oberen Befestigungsstreifen an der langen geraden Seite die Nahtzugabe nach links umbügeln (wie zuvor schon bei den Belegen).</p> <p>Das selbe beim unteren Befestigungsstreifen wiederholen.</p>	
<p>7 Nun die soeben umbügelteten Kanten mit einem nicht zu breiten Zickzackstich nähen (weiße Linien).</p>	
<p>8 Die Befestigungsstreifen nun links auf rechts auf das Unterteil des Sitzkissens auflegen und feststecken.</p>	

9	<p>Die Befestigungsstreifen an den äußeren Kanten <u>innerhalb der Nahtzugabe</u> (also möglichst knapp am Stoffrand) auf dem Unterteil festnähen, damit später nichts mehr verrutschen kann (pinkfarbene eingezeichnete Linien).</p>	
10	<p>Nun geht's ans Zusammennähen. Dafür Ober- und Unterteil wie abgebildet rechts auf rechts aufeinander legen (die Ecke habe ich nur umgeknickt, damit man besser sieht, wie alles liegen muss).</p>	
11	<p>Nun noch das Volumenvlies auflegen und alles gut feststecken (das Feststecken habe ich nicht fotografiert...).</p>	
12	<p>Alles rundherum zusammennähen (rote Linie), dabei an einer Seitenkante eine Wendeöffnung von ca. 10 cm lassen.</p>	

13	<p>Das Kissen durch die Wendeöffnung wenden, die Ecken mit einer stumpfen Schere oder einem anderen geeigneten Werkzeug vorsichtig ausarbeiten. Die Wendeöffnung mit einer knappkantigen Naht oder von Hand schließen – fertig!!!</p>	
14	<p>Wer an seinem Hochstuhl einen Babybügel verwendet, benötigt noch einen Schlitz, um den Lederriemen hindurch ziehen zu können.</p> <p><u>Dafür wie folgt vorgehen:</u> Auf das fertige Sitzkissen nochmals das Schnittmuster auflegen und den Schlitz anzeichnen. Nun einen entsprechend langen „Knopfloch“-Schlitz nähen und anschließend die Öffnung ausschneiden – fertig.</p>	

Anlagen:

4 Seiten Schnittteile